

Zwei Gesänge der Duchoborzen

Der französischen Prosaübersetzung aus dem Russischen nachgedichtet

Irene Forbes-Mosse (1864-1946)

Grabgesang der Duchoborzen

- O Ihr Tauben, ihr grauen Tauben!
– Graue Tauben sind wir nimmer –
O Ihr Schwäne, Ihr weissen Schwäne!
– Weisse Schwäne sind wir nicht:
5 – Engelsflug ist unser Schimmer,
– Himmelsglorie unser Licht.
- Gott der Herr ist's der uns sandte
– Auf die helle grüne Erde –
10 Sagt wo flogt Ihr und wo zogt Ihr,
Kehret Ihr bei Menschen ein?
– Sah'n und hörten viel Beschwerde,
– Leib und Seel' in Abschiedspein.
- 15 – Sprach die Seele zu den Gliedern:
»Wie Zerreißen ist dies Scheiden,
Lebewohl Du weisse Hülle,
Meine schöne Wohnung Du!
Half Dir tragen Deine Leiden,
20 Lass Dir nun die Grabesruh!
Wirst in Staub und Nacht vergehen!
Ueber mir ist Himmelsbläue,
Gottes goldne Herrlichkeit,
Will vor meinem Heiland stehen,
25 Still in meinem reinen Kleid!«
(138 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/forbesmo/peregrin/chap108.html>